

Skilager Skiclub Werthenstein in Saas-Grund
26. Februar bis 4. März 2022

Steh auf dem Aussenski!

Endlich startete das Skilager des Skiclubs Werthensteins ins Saas-Grund und die Freude auf weisse Hänge und Pistenspass stieg. 31 Kinder und 22 Erwachsene träumten von eleganten Carving-Schwüngen vor einer atemberaubenden Bergkulisse und konnten es kaum erwarten, in bestechender Manier die Hänge hinabzusausen. Die Wirklichkeit holte die Lagerteilnehmenden aber schnell wieder ein. Bei zum Teil eisigen Pisten, gab es nur ein Rezept und das hiess „Steh auf dem Aussenski“. Die Trainer mussten dies so oft wiederholen, dass es sich langsam wie ein Mantra anhörte. Auch die Anfänger kennen nun den Unterschied zwischen dem Aussen- und Innenski bestens. Nur bei den Begriffen „embri“ und „embrüf“ des Walliser Trainers sind noch nicht alle sattelfest. Bei grandiosem Wetter wurden nun sieben Tage lang am vollkommenen Schwung gefeilt.

Nebst der korrekten Körperhaltung und dem richtigen Stockeinsatz hilft auch das perfekte Material für viel Speed. Das richtige Material ist eine Wissenschaft für sich und am Abend wurde in der Garage beim Wachsen und Feilen über den optimal präparierten Ski gefachsimpelt und philosophiert.

Natürlich wurde auch sonst viel analysiert. Die Fahrten der Kids wurden gefilmt und am Abend gemeinsam besprochen. Die Profis wissen, wo es noch etwas zu optimieren gibt. Die Jungtrainer hatten für jedes Kind den passenden Tipp und fanden immer wieder ermunternde Worte. Sie gestalteten die Trainings abwechslungsreich und liessen sich einiges einfallen - Skifahren mit einem Ski, Stöcke balancieren, Walzern oder Rückwärts fahren und ab und zu auch etwas „Seich“ machen. Zudem durften wir die ganze Woche die Rennpiste reservieren. Vom Bergrestaurant Kreuzboden aus war die Sicht frei auf diese Trainingsstrecke und die Gruppe Sport (Eltern) konnte die Trainingsläufe und Fortschritte der Kids live und vor allem sehr bequem mitverfolgen.

Ganz wichtig für den perfekten Schwung ist ja sowieso möglichst viel Skifahren, Skifahren und nochmals viel Skifahren. Umgeben von 18 Viertausendern und bei herrlichem Sonnenschein bereitet dies natürlich noch mehr Spass. Eindrücklich war nebst dem Panorama auch die Fahrt ab Hohsaas (3200m) über den Triftgletscher.

Damit man so einen Trainingstag durchhalten kann, brauchen Skifahrende die nötige Kondition. So wurde täglich nach dem Skifahren auch noch die letzten Energiereserven für die Joggingrunde und das Workout gebraucht. Chapeau all den Kids, die so motiviert beim Training mitgemacht haben.

Auch der Skiclub Werthenstein weiss, dass eine ausgewogene und vollwertige Ernährung optimal für die Leistungsfähigkeit ist. Täglich wurden wir mit einem reichhaltigen und feinen Essen verwöhnt. Am Mittag brachten uns die beiden Köchinnen das warme Essen sogar auf 2100 m. Im Picknickraum der Station Kreuzboden wurden unsere Menüs wie Hamburger, Stock mit Voessen oder Lasagne von so manchen sandwichessenden Tischnachbarn beneidet. Die Verpflegung war spitze!

Nach viel Training mit Schweiß, Kanteneinsatz und Kilometern in den Beinen, galt es beim Skirennen am Mittwoch das Gelernte zu zeigen. Mit grossem Einsatz, Mut und Können nahmen alle Kids am Rennen teil. So gab es am Abend bei der Rangverkündigung auch nur Gewinnerinnen und Gewinner. Einige konnten an diesem Tag ihre Angst überwinden, andere ihre gelernte Technik beim Toranfahren anwenden oder ihre Zeiten verbessern.

Der Spass kam nebst dem harten Training in dieser Woche natürlich nicht zu kurz. Täglich wurde ein Tagesmotto festgelegt. Jede Gruppe hatte den Auftrag ein originelles Foto zum aktuellen Motto wie Ski, Gletscher, Wallis, Race oder Musik im Lagerchat zu posten. Man sah z.B. den berühmtesten Walliser posieren (und wir sind mächtig stolz, dass dies ein Mitglied des Skiclubes ist), ein Berg Skis lag mitten in der Skipiste, mit den Skis wurde Alphorn gespielt und dazu gejodelt oder die Gruppe Sport (Eltern) gab bekannte Après-Skihits zum Besten.

Während dem Abendprogramm jagten wir die „Werwölfe im Saasertal“, beim Lotto im Säali gab es tolle Preise zu gewinnen oder bei einer Gruppenchallenge wurde getestet, wer die stärksten Oberschenkel hat. Und wie in jedem Lager durften wir mit farbigen Getränken, viel Popcorn und einem Feuerwerk auf ein tolles, unvergessliches Lager im schönen Wallis anstossen. Wir sind uns einig, dass wir im nächsten Jahre wieder mit dabei sind.

Ein lautes „Zigge Zagge hoi, hoi, hoi“ und grosses DANKE an die Lagerleitung Felix Felder und Mani Setz, dem Jungleiterteam Nando Steurer, Matteo Zenklusen, Kilian Egli, Olivia Kalt, dem „fünf Stern“-Küchenteam Andrea Felder und Nadja Steiner und natürlich dem Skiclub Werthenstein.